



Montag, 4. Dezember 2023

AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN 120. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Zweite Botschaft

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Wie ein Ozean Kosmischen Lichts komme Ich in die Welt, um die Seelen in die große Essenz Gottes einzutauchen, damit die Seelen in dieser Unendlichen und Ewigen Essenz den Weg zu ihrem Ursprung wiederfinden, zum ersten Gesetz und zur ersten Absicht, die sie in diesem heiligen immateriellen Universum erschaffen hat.

In der Vereinigung mit dieser Ewigen Essenz Gottes entdecken die in dieser Welt inkarnierten Seelen, die den Weg zurück zum Haus des Vaters finden, durch die sichere Tür Meines Herzens die Prinzipien wieder, die im Ursprung für die Manifestation und den Ausdruck jeder göttlichen Essenz aufgetaucht und erschienen sind.

Aus diesem Grund versetze Ich euch in dieses Universum des Lichts, das als erstes in Erscheinung trat und das Gesetz der Schöpfung manifestierte, noch bevor alles im heiligen mentalen Universum existierte. Und in diesem materiellen Universum manifestierte sich dieses Licht des Göttlichen Ursprungs vor den Schöpfervätern, den sogenannten Engeln und Erzengeln.

Und heute ist die Menschheit durch eine Notlage und ein großes Bedürfnis in Kontakt mit diesem unbekannten Muster, das ein Attribut Gottes ist. Es war in der Tat Sein erster Gedanke, bevor Sein Plan sich in den Dimensionen und auf den Bewusstseinssebenen manifestierte.

In diesem Licht wird es euch gelingen, zu nichts zu werden. Ihr werdet in die Leere eintauchen, um von den Heiligen Urmustern des Alls vervollständigt zu werden.

Ich weiß, dass Ich heute durch Symbole und Analogien zu euch spreche, aber öffnet euer Herz, damit dieses Gesetz, das heute zum ersten Mal auf den Planeten herabkommt, das Höchste eures Geistes berührt, damit euer Geist von diesem Höheren Licht erfüllt wird, das langsam alle Formen und Prinzipien umwandelt und sie nach dem Willen Gottes umformt.

Auf diese Weise wird die Korrektur dieses Menschheitsprojekts durch eine minimale Repräsentanz der Menschheit erreicht, die Ja zum Ruf des Meisters sagt.

Aber heute ist nicht nur Jesus, der Christus, hier bei euch, sondern Der, der zu euch spricht, ist Sein Aspekt des Aufstiegs, jener Aspekt, der die Höheren Sphären zu berühren vermochte, der von den großen Meistern und Hierarchien empfangen wurde, um die Geistige Regierung zu leben.



Denn Meine Geistige Regierung konkretisiert und verwirklicht sich zuerst in den Herzen der anonymen Wesen, all jener, die selbstlos mit Mir sind und sich nicht vor der Gerechtigkeit Meiner Gesetze fürchten, denn was Ich ihnen für das nächste Leben verspreche, ist etwas sehr Großes. Nichts gleicht dem, was ihr hier auf der Erde lebt, in dieser Welt des Kammers und der Trübsal.

Ich, der Sohn Gottes und die Zweite Person der Heiligsten Dreieinigkeit, habe Mich unter den Männern und Frauen der Erde inkarniert, um die Frohe Botschaft zu verkünden und dann das Kreuz der Sünden der Welt zu tragen, um für euch zu leiden und zu sterben, um dann am dritten Tag in Herrlichkeit aufzuerstehen.

Ihr sollt dieselbe Schule leben, aber eine Schule, in der ihr zuerst euch selbst sterben lassen müsst, all das, was ihr glaubt und wisst, eure persönlichen und individualistischen Überzeugungen.

Um im nächsten Leben das Reich der Himmel zu erreichen, müsst ihr nicht nur euch selbst loslassen, sondern auch euer selbst entsagen. Ins Paradies gelangt ihr nicht mit den Lasten dieser Welt, denn euer Geist lernt in dieser Schule der Erlösung, sehr hoch zu fliegen wie die Vögel, um im Licht mit der Göttlichen Essenz des Vaters zu verschmelzen.

Dieses Licht, das Ich euch heute aus der Schöpfer-Essenz bringe, ist dasselbe Licht, das die zwölf wichtigsten Erzengel inspiriert hat, damit sie den Plan in diesem materiellen Universum entwerfen konnten. Einen Plan, der zuerst von den überirdischen mentalen Formen durchdrungen werden musste, damit er dem Prinzip des Guten und der Einheit folgen konnte, etwas, das in der heutigen Welt nicht gelebt wird, noch wird diese Einheit und dieses Gute überall auf der Erde gesehen.

Damit dieses Göttliche Licht der Essenz Gottes die verdorbenen Partikel eurer Wesen und der Wesen der Erde durchdringen und das Verdorbene in Unverdorbenes verwandeln kann, müsst also ihr, Gefährten, zuerst den Schritt zur völligen Hingabe machen, die Leere von euch selbst erreichen und die verschiedenen Grade des Verzichts leben, bei denen es nicht um Opfer und Leiden geht, sondern um ein allmähliches Abstreifen, das euch von den verdorbenen konkreten Formen befreien wird, die ihr als geistige Fesseln und Gefängnisse kennt.

Heute präsentiere Ich euch diese scheinbar abstrakte Botschaft, damit euer Verstand und euer Bewusstsein aus der normalen Form heraustreten und in die große Geometrie des Immateriellen und Unbekannten eintreten können, aus der alle Dinge ewig hervorgehen und sich manifestieren.

All dies und noch viel mehr erfuhr euer Meister und Herr durch die Essenz Gottes, als Er zu den Himmeln aufstieg.

Und durch den heiligen Dienst der Eucharistie, durch die Einsetzung des Leibes und des Blutes Christi für die Seelen, stiegen diese ersten Urmuster herab, damit nach zweitausend Jahren geistiger und priesterlicher Exerziten die Seelen und Herzen am Ende dieser Zeiten die Gnade haben konnten, an diesem Tag zum ersten Mal diesen geistigen Impuls zu empfangen, den Mein Aspekt des Aufstiegs bringt, damit alles die Gelegenheit der Erlösung erhält, damit ihr immer wisst und euch daran erinnert, dass es einen Ausweg gibt jenseits der Lernprozesse oder der Schulen, jenseits dessen, was es für euch bedeutet oder darstellt.

Dies ist der Ozean des Göttlichen Lichts, das heute in den Erdbereich eindringt und ihn segnet, damit alle Wesen der Erde, die gesamte Menschheit, die Gnade der Erlösung erhalten, die sie vielleicht nicht verdienen; denn all dies geschieht aus einem einzigen Grund: aus Liebe.



Da dieses Gesetz, das heute durch Meine Worte wirkt, euch unbekannt ist, kann Ich heute nicht weiter gehen, denn alles hat seine Zeit und seinen Augenblick für Gott. Auch wenn eure Schulen so unterschiedlich sind, das Licht der Essenz Gottes ist nicht selektiv, es segnet alle Geschöpfe ohne Ausnahme.

Zuletzt möchte Ich euch noch sagen, damit ihr danach darüber nachdenkt: Es war dieses Licht der Essenz Gottes, das Meine Auferstehung gewährt und Mich in ein Unsterbliches Wesen verwandelt hat.

Alle, die in der Vergangenheit am Wiedererscheinen Christi nach Seinem Tod und Seiner Auferstehung teilgenommen haben, hatten die Gnade, vor diesem Licht zu stehen. Deshalb erkläre Ich euch, dass Ich Maria Magdalena sagte, sie solle Mich nicht berühren, als sie Mich sah und Mich erkannte, weil Ich noch nicht zum Haus des Vaters aufgestiegen war.

Bevor Er die Schöpfung manifestierte, dachte Gott zuerst an Sein Licht, das wunderbar mit Seiner Liebe und Seiner Einheit durchtränkt war, damit die Seelen und vor allem die Essenzen lernten, so oft es nötig wäre, geistig aus Seiner Quelle zu trinken; so wie ihr heute vor diesem Licht steht, das kommt, um einer verwundeten Welt Verständnis und Weisheit zu bringen.

Denn wenn Ich zurückkehre, müssen die wichtigsten geistigen Grundlagen des Projekts Gottes in den Seelen vorgebildet sein, in allen, die im Laufe der Zeiten, ungeachtet der Religion oder des Glaubensbekenntnisses, von Ost nach West Meine Christus-Liebe empfangen haben.

Ich möchte euch dafür danken, dass ihr diesen Augenblick feierlich begangen habt; denn Gott ist nicht nur groß und mächtig, Gott ist einfach, Er ist nahe, Er ist Vater und Freund, Er ist eine Schulter, an die man sich immer anlehnen kann, und aus Seinen Händen kann man immer nehmen, um Seine Liebe und Seine Kraft zu fühlen.

Und nun lasst uns die Heilige Eucharistie feiern, damit die Seelen wieder mit diesem Schöpfer-Licht Kontakt aufnehmen können.

Erinnert euch an euren Ursprung und Anfang, an den Weg der Leere, aber auch an den Weg des Alls, wo die auf Liebe und Wahrheit gegründete Einheit gelebt werden kann.

Ich danke euch.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.